

# Zahnmedizin und Prophylaxe bei Drogenabhängigen

---

Fixpunkt e. V., Berlin

Astrid Leicht (Dipl. Päd.)  
G. Schwemmin (Prophylaxehelferin)

## Überblick

- Ziele und Aufgaben von Fixpunkt
- Mundgesundheitsrisiken und Mundgesundheit bei Drogenabhängigen
- Fixpunkt-Angebote
- Erkenntnisse und Perspektiven

## Ziele und Aufgaben

**Satzung:** „Verbesserung der sozialen und gesundheitlichen Lage von DrogengebraucherInnen, insbesondere derer mit HIV, AIDS und/oder Hepatitis“

- Gesundheitsförderung/Infektionsprophylaxe bei i.v. Drogenkonsumenten:
  - Spritzenautomaten
  - aufsuchende soziale Arbeit (Mobile, Streetwork)
  - basismedizinische Beratung/Behandlung
  - medizinisch betreute Drogenkonsumräume
  - zahnmedizinische Versorgung
  - Zahnprophylaxe
- 17 VZ-Stellen

## Fixpunkts „Markenzeichen“

- interdisziplinär (Sozialarbeit, Pflege, Medizin, Jura)
- Mobile Vor-Ort-Arbeit (fünf Mobile)
- Zielgruppe: schwer Erreichbare (injizierende Drogenkonsumenten, Substituierte mit Beikonsum)
- Umfangreiche Erfahrung in Modellarbeit und in extern durchgeführter wissenschaftlicher Begleitforschung
- Nationale und internationale fachspezifische Vernetzung
- Fundament: Public Health-Konzept

## Fixpunkts Bezug zur Zahngesundheit

- Extrem großes Missverhältnis zwischen der persönlichen und sozialen Bedeutung von Zahn/Mundgesundheit und der zahnmedizinischen Versorgungsrealität bei Drogenabhängigen
- Strukturelle Defizite: Suchthilfe blendet Prophylaxe aus und kümmert sich um zahnmedizinische Versorgung erst/eher in Haft oder stationärer Reha); wechselseitig geringe Akzeptanz zwischen Drogenabhängigen und Zahnärzten
- Förderung der Mundgesundheit als wichtiges Element der HIV/Hepatitis-Prävention

## Mundgesundheitsrisiken bei Drogenabhängigen

- Verhältnis-/umfeldbezogen (gesellschaftliche Randständigkeit, Armut)
- Personenbezogen (drogenbestimmtes Leben)
- Substanzspezifisch (Reduktion von Speichelfluss und Durchblutung, hoher Zuckergehalt von Methadon und Alkohol, reduziertes Schmerzempfinden, Wundheilungsstörung, schlechtere Wirkung von Anästhetika usw.)

## Fixpunkt-Zahnprophylaxe

- Angebote
  - MultiplikatorInnen- und Projektberatung
  - Gruppenprophylaxe in Suchthilfe-Einrichtungen
  - Einzelberatung und –schulung auf Drogenszenen, in niedrighschwelligen und ambulanten Suchthilfe-Einrichtungen
  - Individualprophylaxe mit professioneller Zahnreinigung (im Zahnmobil)
  - Aktionen zur Mund/Zahngesundheit, Ernährung

## Fixpunkt-Zahnmedizin

### „Zahnmobil“, Drogenszene

- zwei Mal wöchentlich
  - Beratung und Motivationsarbeit, Angstreduktion
  - Zahnärztliche Untersuchungen
  - Diagnostik
  - Extraktionen, Füllungen, chirurgische Maßnahmen, Wurzelbehandlungen
  - Reinigung und einfache Reparatur von Prothesen
  - Herstellung einfacher Prothesen
  - Heil- und Kostenplanerstellung, Weiterleitung zu niedergelassenen Zahnärzten
  - Vermittlung zur Sozialarbeit und basismmedizinischen Versorgung



## Organisation

### Personal:

- Zahnarthelferin, die im Zahnmobil und in der Gruppenprophylaxe tätig ist und das Projekt organisiert/koordiniert
- 3 – 4 niedergelassene Zahnärzte, die vor Ort tätig sind (Aufwandsentschädigung)

### • Finanzierung:

- Institutionelle Ermächtigung (verantwortlich ist ein Zahnarzt)
- Sach- und Geldspenden, Zuwendungen des Berliner Hilfswerks

## Persönliche Voraussetzungen für (ehrenamtlich tätige) Zahnärzte bei Fixpunkt

- Bereitschaft, unter einfachen und erschwerten Bedingungen handwerklich zu arbeiten
- Soziale Kompetenzen: Kommunikation, Empathie
- Keine Berührungsängste gegenüber den Zielgruppen; Nähe-Distanz-Verhältnis wahren
- Erhöhte Sensibilität gegenüber Hygiene und Infektionsschutz am Arbeitsplatz

## Erkenntnisse und Perspektiven

- Ganzheitliche und lebensweltbezogene Herangehensweise scheint erfolgreich zu sein („Szene statt Zahnarzt“).
- In der Prophylaxe ist MultiplikatorInnen-Arbeit essentiell
- Zahnmedizinische Versorgung muss Drogenabhängige früher erreichen (Ziele: Zahnverlust verringern, Sanierungsgrad erhöhen)
- Vernetzung zwischen Zahnmedizin und (Sucht)Medizin sollte verbessert werden (Ziel: ganzheitliche Herangehensweise)
- Daten (Zahnstatus, Parodontalstatus) sollten systematisch erhoben, ausgewertet und in der Fachwelt diskutiert werden.

## Wenn Sie mehr wissen oder uns unterstützen wollen

---

Fixpunkt e. V.

[a.leicht@fixpunkt.org](mailto:a.leicht@fixpunkt.org)

[zahn@fixpunkt.org](mailto:zahn@fixpunkt.org)

Boppstr. 7, 10967 Berlin

[www.fixpunkt.org](http://www.fixpunkt.org)